AUGE/UG	Keine Budgetkonsolidierung auf Kosten der ArbeitnehmerInnen – Schluss mit Steuerprivilegien für Unternehmen und Vermögende!
2	-
Zuweisung	Ausschuss Finanzpolitik

Der Antrag umfasst verschiedene Forderungen:

- Wiedereinführung einer progressiven Erbschafts- und Schenkungssteuer. Darüber besteht Konsens.
- Einführung einer progressiven allgemeinen Vermögenssteuer. Darüber besteht Konsens.
- Besteuerung von Spekulationsgewinnen. Darüber besteht Konsens.
- Wiedereinführung einer reformierten Börsenumsatzsteuer. Darüber besteht Konsens.
- Besteuerung von Vermögenszuwächsen in Privatstiftung und Erbschaftssteueräguivalent für Privatstiftungen. Darüber besteht Konsens.
- Einbeziehung von Versicherungen in die Bankenbesteuerung. Zumindest die Sachversicherungen haben zur Krise nichts beigetragen, eine Einbeziehung dieser Versicherungssparte erscheint wenig gerechtfertigt.
- Rücknahme der Gruppenbesteuerung und Schließung von Steuerschlupflöchern.
 Die AK fordert eine Rücknahme der Gruppenbesteuerung nur für die vorauseilende Anrechnung der Auslandsverluste. Eine vollständige Rücknahme ist EUrechtlich nicht möglich.
- Abschaffung des Bankgeheimnisses. Ein Großteil der Bevölkerung beurteilt das Bankgeheimnis den Finanzbehörden gegenüber positiv – wenn auch aus irrationalen Gründen. Bevor man die Abschaffung des Bankgeheimnisses

beschließt, müsste eine umfassende Aufklärungsarbeit betrieben werden, wem das Bankgeheimnis nützt und wem nicht.